

SPD - Fraktion im Bezirksausschuss 22

Dipl. Ing. (FH) Reinhard A. Bernsdorf
Tel.: 089 - 87 73 71 Tel./Fax: 089 - 87 64 61
Ehrenbürgstraße 7
D 81249 München

BA-Sitzung am Mittwoch, den 21. Februar 2001

Müllcontainer am Stadtrand

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert nach Lösungen mit den Umlandgemeinden zu suchen, wie ein Müll-Service für deren Bürgern verbessert werden kann, damit diese nicht ständig die nächstgelegenen Container im Stadtrandgebiet heimsuchen.

Begründung:

Völlig unverständlich bleibt, wieso Bürger mit Fahrzeugen mit FFB-Autokennzeichen auch zu den Öffnungszeiten der Sperrmüllsammelstelle z. B. in Harthaus ihren Müll in den im Münchner Stadtgebiet aufgestellten Containern entleeren. Um an die Container an der Bodensee- / Ehrenbürgstraße zu kommen, müssen diese Bürger an der Sperrmüllsammelstelle in Germering / Harthaus (Landsbergerstraße) direkt vorbeifahren. Kann es sein, dass die Bürger der Umlandgemeinden inner- und außerhalb der Anlieferungszeiten bei der Sperrmüllsammelstellen keine oder zuwenig Möglichkeiten haben ihren Dosen-, Papier- und Kunststoffmüll - ausgenommen Glas - los zu werden? Oder gibt es im Umland Regelungen, die die aufgestellten Container im Münchner Stadtgebiet als geeigneter diesen Bürgern erscheinen lassen?

Besonders ärgerlich wird es für die Anlieger an diesen Containern, wenn diese Bürger auch nach 19:00 Uhr den Müll entleeren, weil auf den Containern zum Teil die Angaben dazu nicht mehr lesbar sind. Auch Sonn- und Feiertage sind kein Hindernis. Dies ist ein Problem, das an allen Einfallstraßen aus dem Umland existiert.

Es muss somit einen Grund geben, warum die Container im Münchner Stadtgebiet diesen Umlandbürgern geeigneter erscheinen. Diesen Grund gilt es herauszufinden und dann nach geeigneten Abhilfen zu suchen.

Reinhard A. Bernsdorf